

Auf dem Gelände der ehemaligen Phrix-Werke in Siegburg-Wolsdorf soll die vormalige Hauptproduktionsstätte der Seidenspinnerei entkernt, saniert und zu einem Büro- und Gewerbebau von gesamt ca. 25.000 m² Fläche umgenutzt werden.

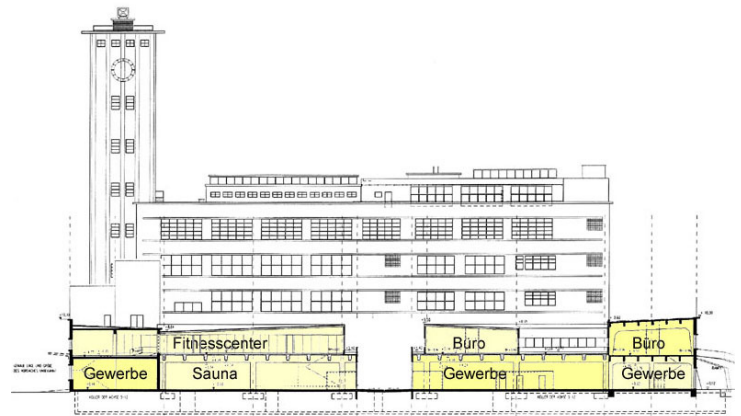
In einer Machbarkeitsstudie wurden im Vorfeld drei völlig unterschiedliche Ansätze der Projektentwicklung dargestellt. Nun soll nach Entkernung des inneren Hallenbereiches bei Erhalt und Sanierung der U-förmigen Randbebauung ein neu erbauter Gebäudekomplex entstehen.

Um eine innere Erschließungsstraße gruppieren sich im EG im Sinne eines Handwerker-/Gewerbehofes Gewerbeeinheiten unterschiedlicher Größe. Im 1.OG entwickelt sich eine zweigeteilte Oberstadt. Um die nach oben offene Erschließungsstraße, die hier als Weg eingerückt wird, ordnen sich einerseits Büroeinheiten in Hofanlagen, andererseits ein Parkdeck zur Erschließung der Oberstadt für den Fahrverkehr. Offene Treppenanlagen binden die Oberstadt an verschiedenen Verknüpfungspunkten an die innere Straße im EG und den Außenraum an.

Der sehr stark strukturierte Entwurf ermöglicht die sukzessive Entwicklung des Gesamtprojektes in Anpassung an konkrete Mieterwünsche.

Seit 2001 werden einzelne Einheiten innerhalb der Gesamtstruktur mietergerecht entwickelt.

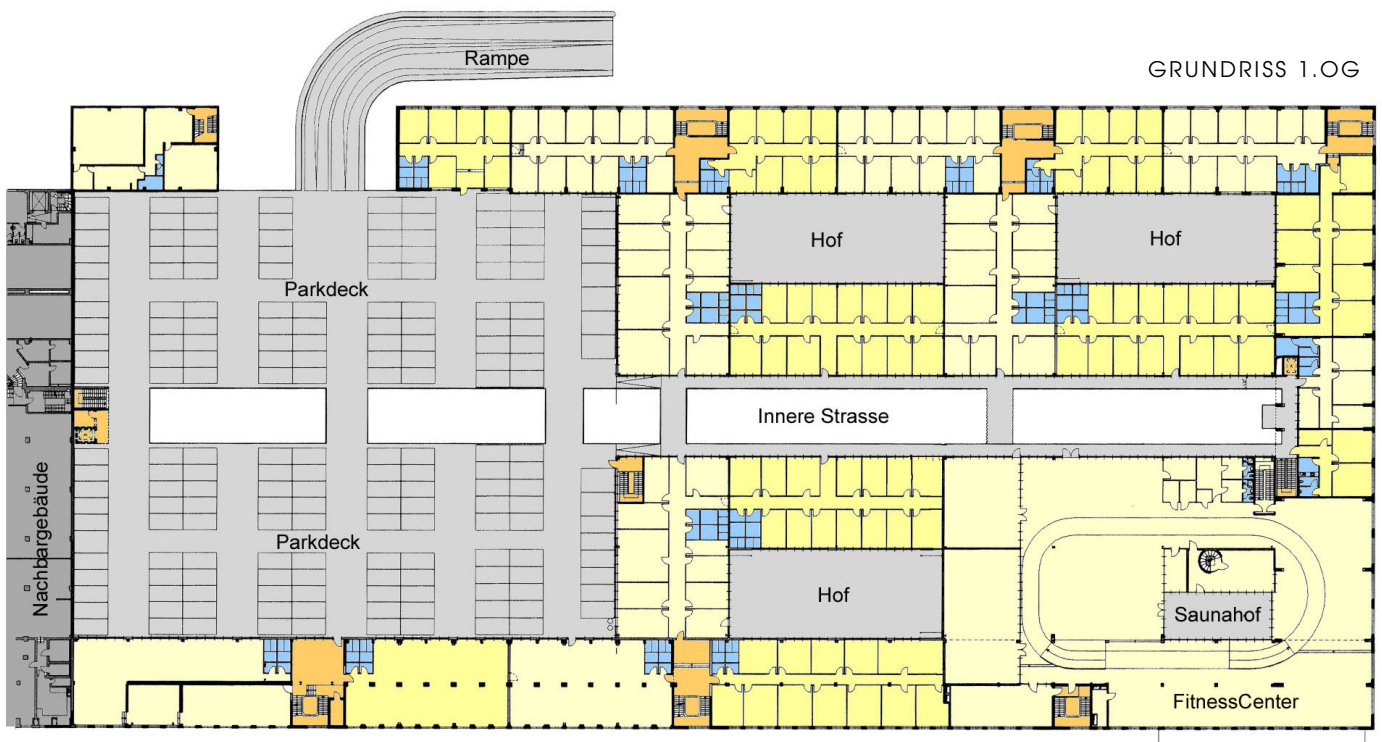
Als erster größerer Bauabschnitt ist 2004 ein Fitnesscenter in der Nordostecke des Gesamtkomplexes realisiert worden.



QUERSCHNITT



IST-ZUSTAND VOR UMBAU, SANIERUNG UND NEUBAU



GRUNDRISS 1.OG